
„Fit ab 50“

Radler begeistert von Naturschauspiel und leckerem Eis

Everswinkel (gl). Positiv überrascht haben sich die Tourleiter Reinhard Veltel und Jürgen Teunissen bei der jüngsten Nachmittagstour der Gruppe „Fit ab 50“ über die rege Beteiligung gezeigt. 30 Teilnehmer machten sich bei herrlichem Radlerwetter in drei Gruppen zunächst auf den Weg nach Warendorf. Dort sahen sie sich die vor kurzem fertiggestellte

Renaturierung der Ems unterhalb der Axtbachmündung an und informierten sich an einer Schautafel über die zahlreichen durchgeführten Einzelmaßnahmen.

Weiter ging es zum Bauerncafé „Hof Heseke“ in Vohren, wo sich die Radler bei Kaffee, Kaltgetränken, Apfelkuchen und Schinkenschnittchen für die weitere Tour stärkten und die Gelegen-

heit zum Einkauf im Hofladen nutzten.

Über Wirtschaftswege ging es auf teils unbekannten Pfaden Richtung Westkirchen und weiter nach Freckenhorst. Dort konnte ein Teil der Gruppe der Verlockung nicht widerstehen und gönnte sich auf dem Stiftsmarkt noch ein Eis. Die Schlussetappe führte durch Gronhorst und Meh-

ringen. Nach 50 Kilometern erreicht die Gruppe begeistert wieder Everswinkel.

Die nächste Tour steht am heutigen Donnerstag, 6. August, an. Sie führt Richtung Hoetmar. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Rathaus, Am Magnusplatz. Die Abendrunde ist zirka 25 bis 30 Kilometer lang und führt ausschließlich über ausgeschilderte

Radwanderwege.

Das Leitungsteam weist ausdrücklich darauf hin, dass das Hygienekonzept und die Abstandsregeln einzuhalten sind, sowie eine Mund-Nasen-Maske mitzuführen ist. Aktuelle Informationen zu diesem Thema gibt es auf der Homepage unter www.scdjk.de/de/aktuelles/corona/.



Einen Stopp an der renaturierten Ems unterhalb der Axtbachmündung legten die Everswinkeler Radler ein.



Der Fluss in seinem renaturiertem Zustand in Warendorf machte Eindruck auf die Gruppe, die auch noch Freckenhorst besuchte.